



Foto: Landtag von Baden-Württemberg

## Infobrief aus dem Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Demokratie ist der Politikbetrieb zumeist ein langwieriger Prozess. Diskussionen brauchen Zeit und das Ringen um die besten Lösungen fordern manchmal Nerven von Betroffenen und Entscheidungsträgern. Auch wenn die Politik im Moment auf die krisenhaften Entwicklungen so schnell reagiert, wie ich es zuvor noch nie erleben konnte, brauchen manche Entscheidungen Zeit und müssen angesichts dynamischer Entwicklungen nachgebessert werden. Ich finde, dass wir die aktuelle Lage gut im Griff haben und alles dafür getan wird, dass unsere Gesellschaft so unbeschadet wie möglich durch die Krise kommt. Immer noch ein großes Problem ist die Beschaffung von Schutzausrüstung. Hier arbeiten die Einrichtungen und die politisch Verantwortlichen mit Hochdruck an einer Verbesserung der Situation. Wir lassen dabei nicht locker, der Landesregierung genau auf die Finger zu schauen. In einer von SPD- und FDP-Fraktion eingeforderten Ausschusssitzung hat der Sozialminister uns noch mal versichert, dass die Beschaffung in seinem Haus höchste Priorität hat. Wir müssen für die Zukunft dafür Sorge tragen, dass es einen solchen Mangel zukünftig nicht mehr geben darf. Die öffentliche Sitzung des Sozialausschusses finden Sie auch als Video hier: <https://www.landtag-bw.de/home/mediathek/videos/2020/20200402soza1.html?t=0>

Unser politisches System wurde in den vergangenen Jahren viel gescholten. Sei es durch Angriffe von rechten und anderen Populisten oder durch die Kritik, dass die Politik von den Menschen viel zu weit weg sei. Ich finde, gerade jetzt sieht man eindrücklich, wie gut unser System insgesamt funktioniert. Auf kommunaler Ebene sind die Gemeinderäte arbeitsfähig und Entscheidungen werden zur Not im Umlauf beschlossen, aber auch Präsenzsitzungen sind möglich. Auf Landesebene finden Ausschusssitzungen statt und der Landtag kann jederzeit zusammenkommen, wenn wichtige Entscheidungen getroffen werden müssen.

In jedem Amtsblatt, in der Stadtzeitung, auf den Homepages der Kommunen und über viele weitere Kanäle findet man Informationen und Hilfe. Unsere Oberbürgermeister und Bürgermeister, die Verwaltung und Behörden und auch die Abgeordneten informieren die Bevölkerung umfassend und sind für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort erreichbar. Nicht zuletzt die Einkaufshilfen und die vielfältigen Nachbarschaftshilfen von Vereinen oder Parteien und die koordinierende Funktion der Kommunen machen mir Mut. Es zeigt sich, dass unser politisches System

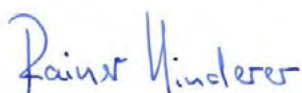
mit allen drei Gewalten funktioniert und unsere Gesellschaft auch in Krisenzeiten zusammen hält.

Selbstverständlich bin auch ich und meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sie da: mit Telefon- und Whatsapp-Sprechstunden oder auch jederzeit per Mail. Kontaktieren Sie uns bitte gerne.

Ostern wird in diesem Jahr ein außergewöhnliches Fest werden. Die Kirchen müssen leer bleiben und auch große Familienbesuche entfallen, gleichermaßen wie große Ausflüge, Gaststättenbesuche oder gar ein Osterurlaub. Umso wichtiger ist für mich die frohe, hoffnungsvolle Botschaft, die ich mit Ostern verbinde und die viele Menschen in Heilbronn, im Land und weltweit verbindet.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes - wenn auch anderes - Osterfest.

Herzliche Grüße



Rainer Hinderer MdL

### **„Der Sonn- und Feiertagsschutz darf auch in Krisenzeiten nicht vollständig preisgegeben werden.“**

Der kirchenpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Rainer Hinderer, äußert sich skeptisch zur Öffnung von Geschäften am Karfreitag:

„Der Sonn- und Feiertagsschutz darf auch in Krisenzeiten nicht vollständig preisgegeben werden. Der Karfreitag ist ein hoher Feiertag in allen christlichen Religionen und sollte deshalb der Besinnung und Einkehr vorbehalten sein. Die Versorgung mit den wichtigen Dingen des Lebens ist gesichert, sodass niemand an diesem Feiertag einkaufen muss. Insbesondere die Beschäftigten im Einzelhandel, die in der aktuellen Krise weit über das Normalmaß hinaus gefordert sind, haben es verdient, an diesem Feiertag durchschnaufen zu dürfen. Gut, dass die Landesregierung - entgegen ihrer ursprünglichen Beschlusslage - auf den Druck der Kirchen, der Gewerkschaften (und auch mir) reagiert hat und so die Geschäfte am Karfreitag und Ostersonntag geschlossen bleiben.“



#### **Kontakt:**

Abgeordnetenbüro  
Rainer Hinderer MdL  
Wilhelmstraße 3  
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 8987141

Fax: 07131 8987151

E-Mail:

[info@rainer-hinderer.de](mailto:info@rainer-hinderer.de)